

Kinder geben ein Beispiel

Die kleinen Helfer eröffnen die Aktion „Stark, sauber: Soest“

SOEST ■ Die kleinen Plastikflaschen mit Deckel seien viel zu schade, um sie nach dem Auslöfeln wegzuerwerfen. Steinchen, Reiskörner, Papierschnipsel eingefüllt, fertig sei das Geräusch-memory, erfuhren die kleinen Umweltschützer der Kita Sonnenschein an der Emdenstraße.

Soest steht in diesen Tagen im Zeichen der Aktion „Stark, sauber: Soest“. Gestern machten die Jüngsten in den Kindergärten und Schulen den Anfang. Am heutigen Samstag startet die Zentralaktion: Hunderte von Helfern werden ausrücken, um auf Geländen, an Straßenrändern und in Gräben aufzuräumen und beiseite zu schaffen, was nicht in die freie Landschaft gehört.

Das Vermeiden von Abfall sei ein Dauerthema in der Kita, berichtet Leiter Andreas Kanke. „Wir sprechen unter anderem über die Papierverschwendung“, nennt er ein Beispiel und schildert damit, wie die Kinder lernen, sorgsam mit den wertvollen Ressourcen wie dem Holz umzugehen.

Der große Soester Frühjahrsputz in Feld und Flur bot reichlich Ansatzpunkte, um auch im Spiel und beim Basteln deutlich zu machen, wie wichtig es ist, die Natur zu schonen. Aus Pappkartons und -rollen bauten die Kinder ein Müllauto mit allem Drum und Dran, das sie gestern Morgen nach dem Frühstück noch einmal gründlich in Augenschein nahmen. Dann schlüpfen sie in die Jacken,



Die Kids der Kita Sonnenschein packen schon mal an – und machen Soest sauber. ■ Foto: Dahm

streifen die super-schicken Arbeitshandschuhe über, rüsten sich mit Greifern aus und zogen zum Großreinemachen aufs Gelände. Ihnen entging nichts. Als sie ihren Einsatz beendeten, hinterließen sie den Platz picobello. „Die Kinder sind unsere größte Gruppe“, stellt Soests Umweltbeauftragte Maria Kroll-Fiedler fest. Gestern beteiligten sich 26 Kindergärten und elf Schulen. Die Teilnehmer gehen mit gutem Beispiel voran und zeigen, was sich erreichen lässt, wenn viele mit anpacken und gleichzeitig den Umweltgedanken weitertragen. Wie schön es draußen ist, davon

Sie machen mit

Folgende Kindergärten starteten gestern zum Frühjahrsputz: Lütgendrandweg, Regenbogen, Nikolai, Sternschnuppe, Katharina von Bora, Tabrock, Albertus-Magnus, Löwenzahn, Am Teinenkamp, Villa Kunterbunt, Das Kinderhaus, Heilig-Kreuz, Kleine Bürger, Müllewapp, Am Wiesengraben, Bunte Welt, Gotlandweg, Sonnenkamp, Talitha Kumi, Müllingsen, Zappelphilipp Meiningsen, Deiringsen,

Kleeblatt Ampen, Lerchennest Hattrop, Spatzennest und Sonnenschein
Elf Schulen schlossen sich ebenfalls an: Astrid-Lindgren-, Hellweg-, Patrokli-, Wiese-Grundschule, Pauli-Hauptschule, Hansa-Realschule, Sekundarschule, Hugo-Kükelhaus-Schule, Clarenbach-Schule (Teilstandort), Conrad-von-Soest-Gymnasium und Aldegrever-Gymnasium.

werden die Sonnenschein-Kinder bald eine Menge erzählen: Ab Montag steht die

Waldwoche an, dann schauen sie sich im grünen Lebensraum um. ■ Köp.